

## Ostschweizer Mannschafts-Meisterschaft Pistole 50 m

## St. Antönier belegen den 2. Rang

Die Ostschweizer Mannschafts-Meisterschaft (OMM) feierte das 20-Jahre-Jubiläum. Die St. Antönier Pistolenschützen hatten sich dieses Jahr für das Finale qualifiziert. Zuvor mussten sie aber während vier Runden die entsprechenden Resultate bringen. An den vier Runden wurden 912, 938, 951 und zum Schluss 920 Punkte geschossen. Mit dem Gesamtergebnis von 3721 Punkten holten sie sich in ihrer Kategorie den Gruppensieg. Damit war die Qualifikation für das Finale geschafft. Zum Vergleich: Die Pistolenschützen von Altstätten und Andelfingen wurden in ihren Kategorien mit 3789 bzw. 3763 Punkten Gruppenerste. Am 10. November lieferten sich diese drei Spitzenreiter bei ungünstiger Witterung mit Nebel einen spannenden Wettkampf. Nur gerade 10 Punkte Differenz gab es zwischen der Siegermannschaft und der drittplatzierten Gruppe. Altstätten entschied mit 910 Punkten das Finale für sich. Die St. Antönier wurden mit 904 sehr gute Zweite und die Pistolenschützen aus Andelfingen mit 900 Punkten Dritte. Die fünf

Schützen Nando Flütsch, Marco Flütsch, Christian Luck, Ramona Flütsch und Arthur Bärtsch erzielten alle hohe Resultate. Ramona Flütsch, die das diesjährige Herbstschieszen St. Antönien gewann, bestätigte ihre gute Form auf eindrückliche Weise. Und der Jüngste im Bunde, Nando Flütsch musste sich in der Einzelrangliste nur gerade von zwei Kollegen geschlagen geben. Zwischen dem Erst- und Drittplatzierten lagen zwei Punkte.

**Sieg für Ramona Flütsch**

Zwischen den Pistolenschützen von Rüthi-Lienz und denjenigen von St. Antönien besteht eine langjährige Freundschaft. Während die einen das Herbstschieszen besuchen, nehmen die anderen am ebenso traditionellen Lyonerschiessen teil. Nach dem erfolgreichen zweiten Platz der St. Antönier Gruppe an der Ostschweizer Mannschaftsmeisterschaft entschied Ramona Flütsch am Tag darauf im Final den im Cup-Modus durchgeführten Wettkampf auf der Scheibe B10 mit 94 Punkten für sich. (pd)



Pistolenfinale B an der OMM.

Foto: OKK OMM



Ramona Flütsch bewies Nervenstärke.

Foto: M. Flütsch